



Pressemitteilung: Odendorfer Sommerfest und Kirmes bei kühlem, regnerischem Wetter

Swisttal-Odendorf: Der Himmel war am Morgen von grauen Wolken bedeckt, immer wieder gab es Regenschauer und Nieselregen als die Odendorfer Vereine und Gruppen für das Sommerfest die Zelte, Stände und Pavillons auf dem Zehnthofplatz aufbauten. Es war kein gutes Wetter für das Sommerfest und drückte auf die Stimmung. Aber die Vereine und ihre Helferinnen und Helfer ließen sich nicht abhalten die Feier vorzubereiten. Es wurde aufgebaut und gehofft, dass sich das Wetter bessert und Petrus ein Einsehen hat. Gegen Mittag wurde das Wetter tatsächlich besser. Es gab nur noch wenige Schauer. Alle geplanten Attraktionen für die Kinder und Erwachsenen konnten angeboten werden. Nur der traditionelle Flohmarkt wurde abgesagt. Er wird zu gegebener Zeit nach Auskunft von Frau Hein, einer Mitorganisatorin des Flohmarktes, nachgeholt.

Für den Ortsausschuss eröffnete Jörg Freyer das Fest und dankte den Vereinen und ihren Helfern und Helferinnen für die Ausrichtung des Sommerfestes und der Peter- und- Paul-Kirmes.

Die Bürgermeisterin, Frau Kalkbrenner und die Ortsvorsteherin, Frau Kümpel begrüßten die Gäste, sowie das diesjährige Maikönigspaar von Odendorf Ann-Kathrin Karst und Max Ippendorf mit Gefolge des Junggesellenvereins und auch zum ersten Mal die Seniorenmaikönigin, Frau Christel Nolden vom Seniorenzentrum Bonifatius. In ihrer Rede unterstrich Frau Kalkbrenner, dass in Odendorf die Vereine gut zusammenhalten so dass es möglich ist mit dem Ortsausschuss ein so schönes Fest zu veranstalten. Es wurden wieder ansprechende Attraktionen für Groß und Klein geboten. Die Kinder konnten viele, interessante Aktionen nutzen, in einer Hüpfburg springen, an einem Pendelwurfstand mitmachen, sich schminken und töpfern. Daneben gab es Kleinfeldtennis und einen Schießstand der Sportschützen. Alle Altersklassen konnten ihre Schießkunst messen. Die Grundschule war mit einer Bilderausstellung - „Große Künstler – Kleine Künstler“ - vertreten. Die freiwillige Feuerwehr Odendorf stellte die Geräte auf einem Feuerwehrfahrzeug vor und bot mit ihrer Jugendfeuerwehr Spiele, rund um die Aufgaben der Feuerwehr an. Am Nachmittag führten die Musical-AG der OGS, „Pink Panther“, die Mini-Tanzgarde der KG Odendorf auf der Bühne einen Gardetanz auf und erfreuten die Besucher. Die Tombola war durch die Spenden von Gewerbetreibenden gut bestückt. Der Hauptpreis war ein großer Flachbildfernseher. Natürlich gab es auch verschiedene Angebote für Speis und Trank.

Der Musikverein Nohn unterhielt die Gäste am Abend ab 17:00 Uhr mit Live-Musik und sorgte für gute Stimmung und Unterhaltung. Leider waren aufgrund des

kühlen, regnerischen Wetters deutlich weniger Gäste als in den Jahren zuvor auf dem Zehnthofplatz.

Die Odendorfer Vereine boten für unser Sommerfest mit ihren Ständen und ihrem Einsatz ein vielfältiges Angebot für Alt und Jung. Wieder ein Fest für die ganze Familie.

In diesem Jahr waren alle drei Kindergärten, die Evangelische Kindertagesstätte, das Katholische Familienzentrum und die „Villa Kunterbunt“ mit Ständen und die Grundschule mit einer Kunstaustellung vertreten. Das ist sehr erfreulich und unterstreicht den Zusammenhalt in unserem Dorf und gibt Hoffnung für die Zukunft.

Am Sonntag, den 02. Juli feierten wir unsere Peter- und- Paul-Kirmes. Wegen des unsicheren Wetters wurde um 10:00 Uhr die Patronatsmesse in der Pfarrkirche gefeiert. Der Frühschoppen fand nach dem Gottesdienst auf dem Zehnthofplatz statt, jedoch mit deutlich weniger Anklang wegen des unfreundlichen Wetters.

Der Erlös des Sommerfestes und der Kirmes an Peter- und -Paul kommt satzungsgemäß, wie immer in den Jahren zuvor, der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit in Odendorf zugute.

Wir, im Vorstand des Ortsausschusses Odendorf, freuen uns auf ein Sommerfest und eine Kirmes im nächsten Jahr und wünschen uns in jedem Fall besseres Wetter.